

Pflegeplatz-Krise in Wolfratshausen: Bauantrag für Altenheim abgelehnt!



In Wolfratshausen wird dringender Bedarf an neuen Pflegeplätzen festgestellt, während der demografische Wandel die Stadt schnell älter werden lässt. Der Bauausschuss des Stadtrats lehnte kürzlich einen Antrag für ein neues Altenpflegeheim an der Geltinger Straße ab. Dieses Projekt sah die Errichtung eines Pflegeheims mit 48 Betten sowie Wohn- und Pflegeeinheiten vor, das auf einem 3240 Quadratmeter großen Grundstück hätte entstehen sollen. Die Mehrheit der Bauausschussmitglieder war jedoch gegen den Antrag, da er zu viele Ausnahmen vom bestehenden Bebauungsplan beinhaltete, wie [sueddeutsche.de](https://www.sueddeutsche.de/muenchen/wolfratshausen/altenheim-pflegeheim-wolfratshausen-geltinger-strasse-lux.2Mp1XH3BnoQnpAt9Hx7VXf) berichtete.

Politische Diskussionen und Widerstände

Der Nein zur Bauanfrage spiegelt auch Spannungen wider: Während einige, wie Hans Schmidt von den Grünen, den dringlichen Bedarf an Pflegeplätzen betonten und forderten, die Vorschriften flexibler zu handhaben, argumentierten andere, dass die Häufigkeit von Ausnahmeanträgen nicht hinnehmbar sei. Gerlinde Berchtold (SPD) äußerte, dass die Idee grundsätzlich gut sei, jedoch die Einhaltung des Bebauungsplans Priorität haben müsse. Bürgermeister Klaus Heilinglechner warnte vor möglichen Präzedenzfällen, die durch die Genehmigung von Ausnahmen geschaffen werden könnten.

Parallel zu den Diskussionen um das Pflegeheim ist Wolfratshausen auch ein Ort mit reicher Geschichte und natürlichen Schönheiten. Der Historienpfad der Stadt lädt die Besucher ein, mehr über die Vergangenheit und die traditionellen Handwerksberufe zu erfahren. Mit 34 Stationen in der Altstadt bietet der Weg Einblicke in die historische Bedeutung verschiedener Gebäude, darunter alte Bürger- und Handwerkerhäuser sowie bedeutende öffentliche Einrichtungen. Wie auf [tourismus.wolfratshausen.de](https://www.tourismus.wolfratshausen.de/themenwege-1) beschrieben, führt der Weg auch zu Teilstücken, die Geschichten von Flößern erzählen und die Wasserwege der Stadt hochleben lassen.

Statistische Auswertung

Ort: Wismar, Deutschland

Vorfall: Insolvenz

Ursache: Corona-Pandemie, Ukraine-Krieg

Schaden: 2800000000

Beste Referenz: [fvw.de](https://www.fvw.de)

Weitere Infos: [zeit.de](https://www.zeit.de)

[Zum Originalartikel auf News-ag.com](https://www.news-ag.com)